

Gallspacher



GemeindeZeitung

Naturerlebnisbad Gallspach

INHALT	Seite
Eröffnung Wetterstation	3
Kulturausflug, Sommerkino	3
Eigener Reisepass für Kinder	6
Interview mit der Kindergartenleiterin	7
Ferienpass, Schwimmkurs, Spielefest	12



Der Sprungturm ist nur eine der vielen Attraktionen die unser Bad zu bieten hat.

Wie die Zeit vergeht, am 30. Juni 2007 wurde unser neues Naturerlebnisbad offiziell eröffnet. Somit sind wir schon in unsere **6. Badesaison** gestartet.

Seither hat sich viel getan. Zusätzliche Attraktionen wie **die Kletterwand, der 2. Beach-Volleyballplatz, der Tischtennistisch, etc.** wurden angeschafft. Durch einen speziellen **Badelift** wurde auch dafür gesorgt, dass Menschen mit Gehbeeinträchtigungen unser Naturerlebnisbad nutzen können.

Wir haben heuer im Frühjahr beide Teiche ausgelassen und **von Grund auf gereinigt**, in der Hoffnung, dass wir dadurch das Problem von „aufsteigenden Ablagerungen“, welche insbesondere nachmittags bei starker Sonneneinstrahlung auftreten, etwas besser in den Griff bekommen.

Das Naturerlebnisbad ist **bei Badewetter täglich von 9:30 bis 19:30 geöffnet**. Familiensaisonkarten werden nur am Gemeindeamt ausgestellt, alle übrigen Saisonkarten werden auch bei der Badekasse ausgestellt (Foto nicht vergessen!).

Saisonkarten sind auch ein ideales Geschenk zum Schulabschluss/Ferienbeginn.

KIDS aufgepasst – wir verlosen auch heuer wieder eine Saisonkarte für den Badespaß. Wir möchten nur von euch den bisherigen Besucherrekord (Jahressumme) der vergangenen 4 Jahre wissen. Schätzt die Anzahl der Badegäste (kleiner Tipp – über 25.000) und mailt diese an christine.krempf@gallspach.ooe.gv.at bzw. gebt eure Antwort am Gemeindeamt einfach ab (Name und Adresse nicht vergessen).

www.gallspach.ooe.gv.at
gemeinde@gallspach.ooe.gv.at
Tel: 07248 - 623 55
Fax: 07248 - 623 55-19





Liebe Gallspacherinnen und Gallspacher! Geschätzte Gäste!

Kindergartenneubau vor der Fertigstellung

Der neue Kindergarten steht nun kurz vor der Fertigstellung. Das Gebäude erreicht durch die energietechnischen Maßnahmen (Dämmmaßnahmen und Fenstergüte) die Stufe „Niedrigenergiehaus“. Wie immer gegen Ende von großen Bauvorhaben wird es zum Schluss hin für alle am Bau Beteiligten stressig. Den Abschluss der Arbeiten bilden die Kindergartenvorplatz- und Gartengestaltung. Die Parkplatzgestaltung und die Staubfreimachung der neuen Zufahrtstraße über die Brucknerstraße erfolgt im August durch die Fa. Streicher. Mit der Übersiedlung der einzelnen Gruppen wird am 9. Juli begonnen und rechtzeitig vor Beginn der Ferien im August abgeschlossen. Wir alle freuen uns schon sehr auf den Start in das neue Kindergartenjahr. Dann stehen unseren Kindern und unserem Kindergartenpersonal zeitgemäße Räumlichkeiten zur Verfügung.

Die feierliche Eröffnung und Segnung erfolgt am Samstag, 6. Oktober. Im Anschluss wird ein Tag der offenen Tür abgehalten, um allen die Möglichkeit zu geben den neuen Kindergarten, ein Vorzeigeprojekt, zu besichtigen.

Die Gesamtbaukosten betragen € 2,4 Mio. exkl. MwSt. Vom Land OÖ. werden 2/3 der Kosten übernommen, dieses Geld muss aber von der Gemeinde größtenteils vorfinanziert werden. Zu den € 800.000,- Eigenmittel der Gemeinde kommen noch die Kosten für Kanal, Straße und Parkplatzerrichtung, sowie der Straßengrundankauf.

Bei der Vergabe der Arbeiten waren wir sehr bemüht, dass die örtlichen bzw. regionalen Betriebe zum Zuge kommen. Dies war nur dadurch gewährleistet, dass wir das Kindergartenprojekt über einen Generalübernehmer abwickeln. Während nämlich die Gemeinde öffentlich ausschreiben muss und stets an den Billigstbieter vergeben muss, hat ein Generalübernehmer die Möglichkeit der Nachverhandlung und kann die Aufträge in der Region halten.

Von den Gesamtbaukosten in Höhe von € 2,4 Mio. gehen rd. € 1,5 Mio. an Betriebe im Raum Grieskirchen, davon allein rd. € 600.000 an Gallspacher Betriebe.

Dadurch wird die regionale Wirtschaft gefördert und Arbeitsplätze gesichert.

Änderung bzw. Ausweitung des Betreuungsangebotes bei der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule

Die Nachmittagsbetreuung wird ab dem kommenden Schuljahr in Form einer schulischen Tagesbetreuung erfolgen, d.h. es wird täglich 1 Stunde ein Lehrer die Hausübungsbetreuung übernehmen. Der „Freizeitteil“ wird weiterhin von Fr. Christina Mallinger durchgeführt, welche nunmehr über das „HILFSWERK“ beschäftigt wird.

Nähere Einzelheiten über die Betreuungszeiten, Kosten etc. erfolgt in einem Infoschreiben der Schuldirektion an alle Eltern am Ende des Schuljahres.

Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen errichtet 10 Mietwohnungen mit Kaufoption

Die gemeinn. Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen errichtet in der Brucknerstraße eine Wohnhausanlage. Die Wohnungen haben eine Nutzfläche von rd. 80 m², Eigengarten oder Balkon. **Baubeginn vorauss. Spätsommer 2012** - Fertigstellung ca. 13 Monate nach Baubeginn. Interessierte können sich unter der Tel. Nr.: 02635/647 56-14, Fr. Hochgerner, näher informieren.



Naturerlebnisbad wartet auf den Sommer

Die Badehungrigen sind heuer leider noch nicht vom schönen Wetter verwöhnt worden. Durch unseren Bademeister und den Bauhofmitarbeitern wurde unser Naturerlebnisbad jedenfalls wieder in „Schuss“ gebracht.

Leider gibt es für Naturbadeteiche noch immer keine geeigneten Reinigungsroboter für die Beckenböden. Das muss unser Bademeister nach wie vor, so weit es wegen der Größe der Teiche möglich ist, mit großem Zeitaufwand händisch machen.

Das Wasser in unseren Badeteichen wird alle 2 Wochen von einem unabhängigen Labor geprüft. Bisher hatten wir noch nie eine Beanstandung. Im Gegenteil es wird immer **beste Wasserqualität** bescheinigt. Die aktuellen Wasserbefunde sind im Eingangsbereich des Naturerlebnisbades für jeden ersichtlich ausgehängt.

Wir laden Sie daher herzlich ein. Genießen Sie unsere ökologischen Naturpools. Wir garantieren Badefreuden in naturbelassenem weichem Wasser, frei von Chemie und Chlor.

Und noch ein besonderer Tipp: Lassen Sie sich von unseren neuen Pächtern des Baderestaurants, der „KostBAR“, auf der „See-Terrasse“ verwöhnen.

Kurz vor den Ferien darf ich all jenen herzlich gratulieren, die heuer die Reifeprüfung bestanden haben und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und Erfolg. Ich wünsche Ihnen einen schönen erholsamen Urlaub und der Jugend erlebnisreiche Ferien.

All jene, die im Urlaub wegfahren, wünsche ich ein unfallfreies und gesundes Nachhausekommen.

Ihr Bürgermeister

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Marktgemeinde Gallspach, Hauptplatz 8-9, 4713, 07248/62355 Fax DW 19, Web: www.gallspach.ooe.gv.at, E-Mail: christine.kreimpl@gallspach.ooe.gv.at.

Fotos: Marktgemeinde Gallspach, privat oder namentlich genannt.

Redaktionsschluss: 24. Aug. 2012



Die Marktgemeinde Gallspach lädt herzlich ein zur

Eröffnung der Ö3-Wetterstation

Am Samstag, 23. Juni 2012 um 15 Uhr
in der Pühretstraße
(Richtung Kochlöffeleck, hinter Feuerwehrhaus Enzendorf)

Unter anderem wird uns ein **Meteorologe der ZAMG** das Netzwerk der Wetterstation in Österreich erklären. **Der stellv. Senderchef des Ö3** informiert über deren Bedeutung.

Im Anschluss erfolgt ein Luftballonstart und die Übergabe der Ö3 Fahne.

Die Marktmusikkapelle Gallspach wird die Veranstaltung musikalisch umrahmen. Für ihr leibliches Wohl sorgt im Zuge des Wandertages der Wanderverein Gallspach.

Foto: Unser langjähriger Wetterwart, Josef Straßer bei dem neuen Niederschlagsmengenmesser. Er wird bei der Eröffnung auch über seine Erfahrungen mit der bisherigen Wetterstation berichten.

Kulturausflug 2012

Der **Kulturausschuss** der Marktgemeinde Gallspach unter **Obmann Bernhard Kogler** veranstaltet am

Sonntag, den 16. Sept. 2012

einen Ausflug zur

Bayrisch-OÖ Landesausstellung „Verbündet-Verfeindet-Verschwägert“ nach Burghausen u. Ranshofen.



Abfahrt ist um 8:00 Uhr am Hauptplatz.

Die Buskosten übernimmt die Marktgemeinde Gallspach, Eintrittspreis für die Landesausstellung ist vor Ort zu bezahlen.

Anmeldungen ab sofort bitte bis spätestens 3. Sept. 2012 am Gemeindeamt bei Heidi Kloimstein unter 62355-28 (Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!)

Nähere Informationen erhalten Sie bei Obmann Bernhard Kogler, Tel: 0664/5296735.

Auf einen gemeinsamen Ausflug freut sich der Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach.

Gallspacher Bummelnächte

**5. Juli bis 16. August
jeden Donnerstag
jeweils 19 bis 23 Uhr
Hauptplatz/Am Neumarkt**

Abwechslungsreiche Nächte für GROSS und Klein.

Vorführungen-Attraktionen: **Jugendorchester** Gallspach, **Skater-Vorführungen**, **Zauberer Houdini**, **Einrad-Vorführungen**;

Basteln mit den Kinderfreunden – Ortsgruppe Gallspach;
Hüpfburg;

Aktivitäten von Vereinen: **Kutschenfahrten**, **Ponyreiten**, **Krapfen backen**, **Asphaltstockschießen**, **Torwandschießen**, **Geschicklichkeitsspiele**, **Segways**, **Bogenschießen**,...

Gastronomie: Wienerhof, Kirchenwirt, Weinkraft-Meindlhumer, Wiggenhauser.
Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung.

Die Marktgemeinde Gallspach und die Vitalwelt freuen sich auf Ihren Besuch.



Immer wieder beliebt: Kinderschminken der Kinderfreunde Gallspach.

SOMMERKINO OPEN-AIR

Titel: „**Atmen**“ von **Karl Markovics**

Termin: **Freitag, 10. August 2012 um 21.00 Uhr**

Ort: **Kurpark-Pavillon Gallspach** (Bei Schlechtwetter im Kursaal)

Eintritt: €5,00

Titel: „**Der gestiefelte Kater**“ – **Familienfilm**

Termin: **Freitag, 7. September 2012 um 20.30 Uhr**

Ort: **Kurpark-Pavillon Gallspach** (Bei Schlechtwetter im Kursaal)

Eintritt: €3,00



Bitte Decken mitnehmen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Veranstalter: Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach.

Liebe GallspacherInnen und Gallspacher!



Energie- und Umweltthemen be- treffen uns Alle!

Deshalb wurde im Herbst 2011 von den vier Gemeinderatsfraktionen die Energiegruppe Gallspach gegründet.

Unsere Grundsätze sind gegenseitige Wertschätzung, Kooperation, Konsens- und Praxisorientierung.

Damit sehen wir beste Chancen die Themen Energie & Umwelt in Gallspach zukunftsorientiert voranzubringen.

Mitglieder unserer Gruppe sind derzeit **Hans-Peter Anzengruber, Alexander Greifeneder, Robert Palmstorfer und Günther Weiß.**

Unser erstes Ziel ist es, die Themen

- Energiesparen
 - Ökologie
 - erneuerbare Energien
 - intelligente Ressourcennutzung
- interessant und verwertbar für Sie aufzubereiten.

Auf der Gemeindeforum (www.gallspach.ooe.gv.at) finden Sie bereits nützliche Infos zum Thema Bauen und Wohnen sowie umfangreiche Energietipps zu allen Lebenslagen.

Hier ein kleiner Auszug daraus für die Sommerzeit:

- Vor Ferienantritt alle Elektrogeräte ausschalten bzw. vom Netz nehmen.
- Stoßlüften am Morgen und Abend – tagsüber Fenster geschlossen halten.
- Kühlgeräte vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Kühlgeräte mit 10 cm Wandabstand aufstellen (Luftzirkulation!).
- Den Garten in den Morgen/Abendstunden wässern, da ist die Verdunstung geringer.
- Den Garten mit aufgefangenem Regenwasser wässern spart Trinkwasser und die Kanalgebühr.

Am **4. Oktober 2012** veranstalten wir den

„1. Gallspacher Energietag“

an dem Ihnen von GallspacherInnen bereits realisierte Energieprojekte vorgestellt werden!

Bis dahin freuen wir uns über Ihre Rückmeldungen und Ideen, unsere Kontaktadressen finden Sie auf der Gemeindeforum.

Ihre Energiegruppe Gallspach!

Kurz notiert:

Seitens der Marktgemeinde Gallspach wird darauf hingewiesen, dass

- an **Sonn- und Feiertagen der Rasenmäher** in der Gartenhütte bleiben muss und an Werktagen die **Mittagsruhe von 12:00 – 14:00 Uhr** eingehalten werden muss.



- **Sträucher und Bäume an den Grundgrenzen**, die über ein öffentliches Gut ragen (Gehsteig, Straße, etc.) **bis zur Grundgrenze zurückgeschnitten** werden müssen.

- **unbebaute Grundstücke** 1 mal jährlich **bis spätestens 15. Juli** zu mähen sind.

- **Hydranten** immer **frei zugänglich** sein sollten.

Für all jene, die diese Arbeiten gerne vergeben möchten, bietet das **Maschinenring-Service Grieskirchen** (Tel.: 07248/686 36-71) das Mähen bzw. Mulchen inkl. Entsorgung des Schnittgutes, von Baugründen oder sonstigen Flächen an.

Flurreinigung

Zu Frühjahrsbeginn ist es in Gallspach schon Tradition, dass sich **Vereine und freiwillige Helfer** treffen um gemeinsam **Felder, Bäche, Wälder und Straßen vom Müll zu befreien**. Auch heuer haben insgesamt **86 Personen** dafür ge-

sorgt, dass der illegal abgelagerte Müll gesammelt wurde. Zum Abschluss der Flurreinigungsaktion lud die Gemeinde alle zu einer Jause ein.

Die **Marktgemeinde Gallspach und der Obmann des Wirtschafts-, Tourismus-, Wohnen und Umweltausschusses**

Dieter Lang bedanken sich bei allen, die diese Aktion unterstützt haben. **An alle Umweltsünder ergeht jedoch gleichzeitig der Appell in Zukunft den Müll nicht in der Landschaft zu entsorgen.**

(Foto Lang)



Blumendiebe und Vandalen unterwegs

Die Marktgemeinde ist um ein möglichst gepflegtes Ortsbild bemüht. Dazu gehört, dass zeitig im Frühjahr an markanten Plätzen die ersten Blumen gepflanzt werden.

Unsere Grünanlagenpflegerin **Muska Alic** gibt sich dafür große Mühe. Leider wurde nicht nur sie heuer bitter enttäuscht. Der ganze Arbeits- u. finanzielle Aufwand war umsonst.

In Gallspach sind leider „**Blumendiebe**“ unterwegs. So wurden schon Anfang April aus den Blumentrögen in der **Zeileisstraße** die Stiefmütterchen wenige Tage nachdem sie gepflanzt wurden, gestohlen.

Noch dreister waren die Diebe bei der **Mariensäule** am Hauptplatz, die wir im Vorjahr neu restauriert haben. Hier wurde gleich das gesamte schön angepflanzte Blumenkisterl entwendet.

Es ist dadurch der Gemeinde nicht nur ein finanzieller Schaden entstanden, sondern insbesondere auch ein Ideeller.

Auf jeden Fall ist das kein Kavaliersdelikt sondern einfach kriminell. Wir werden daher alle Blumendiebstähle bei der Polizei anzeigen.

Da es aber schwierig ist die Täter im Nachhinein zu fassen, ergeht an alle Bürger der Appell, die Gemeinde oder die Polizei zu informieren, wenn Ihnen ein solcher Diebstahl oder auch Vandalenakt zur Kenntnis gelangt bzw. jemand eine Beobachtung macht.

Da diese Diebstahl- und Vandalenakte aber auch schon in den Vorjahren immer wieder aufgetreten sind, haben wir uns entschlossen, für zweckdienliche Hinweise welche zur konkreten Anzeige und Überführung von Tätern führen, eine Belohnung von €200,- auszusetzen.



Grünanlagenpflegerin Muska Alic und Amtsleiter Hermann Wetzlmair mit dem leeren Blumenkisterl vor der Mariensäule.

Dreifaltigkeitsbild restauriert

Im Jahre 1892 – damals befand sich an der Stelle des heutigen Pfarrhofes eine Tischlerei – übernahm der Tischlermeister Alois Humer das Mesneramt, das ihm eine kleine Aufbesserung seines kargen Einkommens ermöglichte. Er hatte 11 Kinder zu ernähren darunter auch Maria, die Mutter von Adalbert Stoiber – verheiratet am Pührerhof. In diesem Zusammenhang ist interessant, dass dieser Tischlermeister die Kirchenbänke der ehemaligen alten Kirche fertigte.



Albert Stoiber beim restaurierten Marterl. (Foto Stoiber)

Als Dank stiftete er ein Bild auf dem die Hl. Dreifaltigkeit dargestellt wurde. Das sogenannte „Mesnerbild“ wurde am alten Kirchensteig von Vöglthlen (Pfarrrergraben) her auf dem Grund der heutigen Fr. Parzer Frieda aufgestellt.

Seit den 1960er Jahren ließ der Enkel des Tischlermeisters, Adalbert Stoiber, das Bild immer wieder renovieren. Auf Grund der exponierten Lage verwitterte das Bild aber sehr rasch und so bat Herr Stoiber seinen Sohn Albert das Bild zu erneuern.

Unter der **künstlerischen Anleitung** von **Erwin Burgstaller** schuf **Albert Stoiber** 1987 ein witterungsbeständiges Mosaik aus Fliesenbruch, das das alte Motiv auf eindrucksvolle Weise darstellt.

Das neu geschaffene „Mesnerbild“ wurde von Pfarrer Karl Ecker feierlich eingeweiht.



Simon Leitner vom Jokerhof bei der Restaurierung (Foto Jokerhof)

2012 erfolgte auf Grund starker Verwitterung des Holzes erneut eine Restaurierung des Marterls, die wiederum unter Mithilfe der Werkstätten des Jokerhofes Tolle von Albert Stoiber veranlasst wurde.

Busfahrt zum Kabarett Simpl nach Wien

100 Jahre
Simpl
Eine Simpl-
Revue von
Michael Niavarani
und **Albert Schmidleitner**.



Ein Pointen-Feuerwerk für das „größtenwahnsinnig gewordene Nudelbrett“.

Termin: **Samstag, 6. Oktober 2012**, Abfahrt am Hauptplatz um 12 Uhr.

Reservierte Sitzplatzkarten am Gemeindegemeindeamt (Frau Heidi Kloimstein) erhältlich. Preis: ab 50 Euro (Bus und Sitzplatzkarte). Begrenzte Platzkarten.

Gemeindekalender 2013



Für die Gestaltung des Gemeindekalenders werden auch heuer wieder gesucht: **Fotos aus Gallspach** (im Wandel der Jahreszeiten), **Bilder aus dem Vereinsleben, von Veranstaltungen oder sonstigen Aktivitäten**.

Ausschließlich in digitaler Form mit hoher Auflösung.

Übermittlung bitte **mittels E-Mail bis Ende Sept.** an gemeinde@gallspach.ooe.gv.at. Vielen Dank im Voraus!

Bernhard Kogler,
Obmann des Kulturausschusses.

Gewinnspiel

Die Gemeinde hat im Frühjahr unter allen die jetzt neu einen Abbuchungsauftrag für ihre Lastschriften erteilt haben eine Saisonkarte für das Naturerlebnisbad verlost.



Bgm. Siegfried Straßl mit Fr. Christine Gotthalseder.

Glückliche Gewinnerin war dabei **Frau Christine Gotthalseder** aus Meggenhofen.

Eigener Reisepass für Kinder erforderlich

Kindermitteintragungen im Reisepass der Eltern sind ab 15.6.2012 ungültig

Jedes Kind benötigt ab 15. Juni 2012 für Auslandsreisen einen eigenen Reisepass oder – sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen Personalausweis. Die Eintragung im Reisepass eines Elternteiles gilt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr. Auch dann nicht, wenn der Pass noch länger gültig sein sollte.

Das Prinzip „Eine Person – ein Pass“ wurde von der Europäischen Union unter anderem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt.

Ein Reisepass kann – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Magistrat beantragt werden.

Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem zwölften Lebensjahr werden auch die Fingerabdrücke erfasst.

Die Gültigkeitsstufen von Reisepässen für Kinder bleiben gleich:

Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Reisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zweiten Geburtstag wird ein Reisepass mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für jeweils zehn Jahre ausgestellt.

Der Reisepass für Minderjährige ist bis einschl. des zweiten Geburtstages bei Erstaussstellung gebührenfrei, kostet danach €30 und ab dem zwölften Geburtstag €75,90.

Geburten: Eltern-Kind-Mappe und Staatsbürgerschaftsnachweis kostenlos

Am Gemeindeamt liegt eine kostenlose Eltern-Kind-Mappe (Informationsmappe) auf. Für Neugeborene (bis 2 Jahre) wird der Staatsbürgerschaftsnachweis kostenlos ausgestellt.

Betriebsgründungen



Val. Zeileisstrasse 10
4713 Gallspach
Mobil +43 664 2317482

Klassische Massage, Akupunktmassage nach Penzel, Bindegewebsmassage, Lymphdrainage, Fussreflexzonen, Schröpfen, Kinesiotaping; auch mit Überweisung vom Arzt möglich. Gutscheine zum Verschenken bei mir erhältlich. Mail: sandra.kroetzl@gmx.at

AFRICAN NIGHT

Am Freitag, 20. Juli 2012, ab 19:30 Uhr, im Kircheninnenhof Gallspach (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal).

Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt dem Beschäftigungsprojekt „St. Paul's Community Self Help Initiative“ in Nigeria zugute, es wird von unserem Kaplan Dr. Innocent Nwafor geleitet.

Lassen Sie sich verzaubern von afrikanischen Rhythmen, Inspirationen und Eindrücken jenseits von Klischees unter Mitwirkung von SchülerInnen aus Grieskirchen und Gallspach. Willkommen bei afrikanischer Kost und österreichischen Weinen. Besuchen Sie unsere Homepage www.weinkraft.at mit News, Terminen, Events und vielem mehr!

FF Gallspach - Heuriger

Die FF Gallspach lädt auch heuer wieder ins Feuerwehrhaus ein:

Samstag, 4. Aug. ab 18 Uhr – Feuerwehrheurigen

Sonntag, 5. Aug. ab 10 Uhr – Frühschoppen mit der Marktmusikkapelle Gallspach.

Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch. *Robert Obermair, Schriftführer.*

APU
Fishing Discount - Fly Fishing

Mail: apu@cabletrans.at **Andreas Pucher**
Tel.: 0664/5324127 Am Neumarkt 15
www.apu.co.at 4713 Gallspach

Kindergartenleiterin

Johanna Kofler



Im September ist es endlich soweit, der neue Kindergarten wird in Betrieb genommen. Wir haben die Kindergartenleiterin, Johanna Kofler, zum Interview gebeten:

Hanni, freust du dich auf den neuen Kindergarten?

Die Freude auf den neuen Kindergarten ist nach 2 Jahren im Provisorium bei mir und meinen Kolleginnen schon riesengroß.

Wie sieht es derzeit aus?

Derzeit werden Malerarbeiten vorgenommen, Fliesen verlegt, Lampen montiert,... Ebenso sind wir unter Mithilfe der Kindergarteninspektorin mit dem Einrichtungskonzept beschäftigt. Wenn alles nach Plan läuft, beginnen wir am 9. Juli mit der Rückübersiedlung in die Stelzhamerstraße 8a.



Baustellenbesichtigung mit Bürgermeister, Architekt u. Baustellenkoordinator.

Was erwartet die Kinder im neuen Kindergarten?

Die Kinder erwartet ein großes Haus mit adäquatem Platzangebot, welches Raum gibt für freies Spiel, für Gruppenaktivitäten, für Bewegung, aber genauso für Rückzug, wenn die Kinder Ruhe brauchen.

Beim Planen unseres neuen Hauses wurden Gesichtspunkte aus Feng-Shui durch Beratung von Fr. Klinglmair-Gruber berücksichtigt, sodass wir und die Kinder gut arbeiten können.

Welche zusätzlichen Kinderbetreuungsangebote wird es geben?

Ab September wird das Projekt „Gesunder Kindergarten“ gestartet, d.h. es

werden in Zusammenarbeit mit Fr. Salzbacher vom Land OÖ. Qualitätskriterien zum Thema Gesunde Jause, Ernährung allgemein, Gemeinschaft beim Essen... erarbeitet. Ebenso nehmen zwei Pädagoginnen an Seminaren zum Thema „Ernährung und Bewegung“ teil und fungieren als Multiplikatorinnen für das gesamte Team. Dieses Projekt wird auch von den Eltern in gewohnter Weise durch Mitbringen einer wöchentlichen Jause (Obst, Gemüse...) unterstützt. Im Verlauf werden auch Work-Shops für Kinder und Eltern angeboten. Zum Abschluss dieses 2-jährigen Projekts erhalten wir zusätzlich zur „Gesunden Küche“ das Zertifikat „Gesunder Kindergarten“.



Gesunde und gemeinsame Jause ist wichtig.

In Planung ist auch zum Thema „Englisch im Kindergarten“ ein erstes Kennenlernen der Sprache für Schulanfänger, indem 4 x jährlich ein Themenschwerpunkt gesetzt wird. Diese Aktivität wird von einer externen Person durchgeführt werden. Nähere Infos an die Eltern gibt es nach Klärung der Rahmenbedingungen.

Wie viele Kinder werden ab Herbst den Kindergarten besuchen?

Es beginnen rund 100 Kinder im Kindergarten, wobei erstmals 14 unter 3-jährige Kinder aufgenommen werden. Im neuen Jahr werden 31 Kinder das letzte Jahr den Kindergarten besuchen und an verschiedenen speziellen Aktivitäten (Besuch der Bücherei, Nahtstelle Kindergarten-Volksschule, Ausflügen,...) teilnehmen.



Schulanfängerausflug Zoo Schmiding.

Es gibt auch noch Vormerkungen für das Kindergartenjahr 2012/13.

Was ändert sich, was ist neu?

Neu ist die Gruppenführung: Der Kindergarten wird mit 6 Gruppen geführt: 2 Regelgruppen (bis 23 Kinder), 1 Kleingruppe (12 Kinder), 1 Integrationsgruppe (15 Kinder), 1 alterserweiterte Gruppe (bis 18 Kinder mit bis zu 5 unter 3-jährigen Kinder) und eine Krabbelstube (Kinder ab 1 ½ Jahren). Ich bin bis Dezember als 2. Fachkraft in der alterserweiterten Gruppe tätig und ab Jänner 2013 als Leiterin freigestellt. Mein Aufgabengebiet umfasst dann administrative Arbeiten, Sprachförderung für Schulanfänger, Vertretungen und Unterstützung in den Gruppen,...

Gibt es zusätzliche Angebote?

Natürlich wird es wieder einen Kindergartentransport für Kinder ab 1 km Entfernung geben.

Fr. Straßl kocht f. ca. 30 Kindergartenkinder. Zusätzlich kommen Kinder aus der Volksschule, die im neuen Ausspeisungsraum mit eigenem Eingang Platz finden.

Ebenso gibt es eine neue Zufahrt zum Kindergarten über die Brucknerstraße und einige Parkplätze direkt beim Kindergarten. Weitere Parkmöglichkeiten gibt es wie gehabt bei der Volksschule.

Uns ist wichtig, dass wir die Kinder über den Zeitraum ihres Kindergartenbesuches individuell in ihrer Entwicklung begleiten und fördern dürfen.

Steckbrief:

Alter: 50 Jahre

Familienstand: Lebensgemeinschaft, 2 Kinder.

Lieblingszitat: „Kinder sind wie Glasmurmeln: Sie kugeln herum, wollen alles entdecken und spiegeln die Welt wieder“ (Martin Merz).

Lieblingessen: Salate in versch. Variationen, Schokolade.

Lieblingsmusik: Austro Pop.

Hobbies: Lesen, Gartenarbeit, meine Enkelkinder.

Wo man mich trifft: auf örtlichen Festen, zu Hause im Garten, im Kindergarten.

Hanni, danke für das Interview und viel Freude im neuen Kindergarten!

GSK Gallspach

Nach 1 1/2 Jahren Bauzeit steht nun der **neue TRAININGS-PLATZ, die TRIBÜNE und das HAUPTSPIELFELD** in hellem Glanz. Gerade rechtzeitig zum **80-JÄHRIGEN BESTANDSJUBILÄUM des SK FORD DANNER GALLSPACH** sind alle Arbeiten abgeschlossen.

Unser bestehendes Hauptfeld wurde während der letzten Jahre auf Grund defekter Drainagen und Überbelastung ziemlich zerstört. Dadurch war auch die Verletzungsgefahr unserer Spieler sehr hoch. Deshalb beschloss die Marktgemeinde Gallspach als Bauherr die gesamte Sportanlage zu sanieren.

Zuerst wurde der Trainingsplatz errichtet. Danach ist das bestehende Hauptfeld drainiert worden. Seit 29. April ist das sanierte Hauptspielfeld für unseren Nachwuchs, Reserve und Kampfmannschaft geöffnet. Weiters sind ab sofort beide Plätze mit einer automatischen Bewässerungsanlage ausgestattet. Auf beiden Plätzen ist jetzt eine Flutlichtanlage installiert, sodass sie für Abendspiele genützt werden können. Neu auf unserer Anlage ist auch die Tribüne. Sie ist cirka 28 m lang und bietet für 120 Personen einen Sitzplatz. Ab sofort können die GSK-Fans und Gästezuschauer die Spiele Wind und Wasser geschützt sehen und ihre Mannschaft



GSK Kampfmannschaft 2012 auf der neuen Zusehertribüne.

anfeuern. Für unzählige Stunden Eigenleistung am Bau, bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Platzwart **Walter Hörzi, Alois Zehetner und Wolfgang Mairhofer** sowie den **freiwilligen Helfern**, und gratulieren zu diesem gelungenen Werk.

Ab der Herbstsaison haben wir 4 Nachwuchsmannschaften: U8, U10, U12 und U16.

Fußballinteressierte Kinder und Jugendliche sind beim SK Ford Danner Gallspach jederzeit herzlich willkommen. Für Auskünfte betreffend Anmeldung und Trainingszeiten steht unser Jugendleiter Martin Ortner 0699/18 88 5421 gerne zur Verfügung.

- Das traditionelle **Hobbyturnier** findet am Samstag, 7. Juli 2012 ab 12:30

Uhr am Sportplatz statt. Anmeldung bei Sektionsleiter Erwin Wageneder Tel.: 0650/2000075 oder E-Mail: erwin.wageneder@gmx.at

- **1932-2012 GSK:** Im Rahmen der Feierlichkeiten werden für Verdienste am Verein und am Fußballsport Spieler und Funktionäre beim **Sportlerfrühschoppen** geehrt.

- **Sportlerfrühschoppen und 6. Entenrallye am**

Sonntag, 26. August 2012 ab 10.00 Uhr
Ort: Hauptplatz Gallspach
Hauptpreis bei der Entenrallye: €400,00 in bar. Enten erhältlich bei allen Spielern, Funktionäre und Gästeinfo Gallspach.
Ersatztermin: 9. Sept. im Haus der FF-Enzendorf.

Heidi Kloimstein, Schriftführerin.

Beach Volleys Gallspach Beachvolleyball Turnier-Wochenende

„Gallspach muss Klagenfurt werden“
powered by Raiffeisenbank

Vom **14. – 15. Juli** wird Gallspach heuer zum dritten Mal zu Klagenfurt: das bereits über die Bezirksgrenzen bekannt gewordene Turnier wird vom Verein Beach Volleys Gallspach wieder **im Naturerlebnisbad Gallspach** ausgetragen. Das Turnier-Wochenende wird tatkräftig unterstützt von der Raiffeisenbank Gallspach, unserem Medienpartner Tips und den Firmen P&H Verleih und AVE – Containerdienst24.at.

Am Samstag, den 14. Juli gehen die Herren in 2er Teams an den Start. Am selbigen Tag findet ab 12.00 Uhr im Rahmen unseres Turniers der Raiffeisen Club Beachday statt. Mit einer Premiere im Gallspacher Naturerlebnisbad – zum ersten Mal wird „gelobbt“! Gratis für alle Raika Club-Mitglieder!

Am Sonntag, den 15. Juli werden zwei Bewerbe ausgetragen: Heuer neu mit einem eigenen Damen-Bewerb (2er Teams) und wie im letzten Jahr einem 4er Mixed-Bewerb (1 Dame Pflicht). Gespielt wird auf zwei Plätzen nach Beachregeln.

Für die Teamanmeldung und weitere Infos bitte eine E-Mail an: turnier@beachvolleysgallspach.at.

Begonnen wird an beiden Turniertagen jeweils um 9.00 Uhr.

Für die richtige Stimmung sorgen DJ Dom_H und DJ Medusa mit Party & House Music und den beliebten Beachjingles. In der neuen „Kostbar“ können sich alle mit Speis (Grillerei) und Trank stärken.

Genauere Infos zum Turnier sind auf unserer Homepage www.beachvolleysgallspach.at nachzulesen! Wer noch keine Erfahrung mit „Blobbing“ gemacht hat, findet auf unserer Internetseite eine kurze Beschreibung.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und vor allem viele Zuschauer!!!

Die Beach Volleys Gallspach

Reit- und Fahrgemeinschaft Meistertitel und Platzierungen für Mitglieder der Union Reit- und Fahrgemeinschaft

Auch im heurigen Jahr konnten die Spannfahrer in der bisherigen Turniersaison an die großartigen Erfolge von 2011 anschließen:

Andrea und Michaela Schöftner haben sich für die im Juli in Wr. Neustadt stattfindende „Junior World Trophy 2012“ qualifiziert. Das ist die vom ICKD (International Collectiv for Kids Driving) veranstaltete „Weltmeisterschaft“ für Nachwuchsfahrer, bei der elf Nationen teilnehmen werden. In den beiden ersten Sichtungsturnieren in Wr. Neustadt und Rankweil belegte Andrea (11) Platz 1 und Platz 2 (9-11 Jahre) und Michaela (13) Platz 2 und Platz 1 (12-18 Jahre). Am Pfingstwochenende erlangte **Michaela** nach 2010 zum zweiten Mal den Titel der **Landesmeisterin**. Zum bisherigen absoluten Saisonhöhepunkt zählt mit Sicherheit das Wochenende in Roß-

leithen/Windischgarsten: **Andrea** gewinnt das letzte **Sichtungsturnier** in ihrer Altersklasse und **Michaela** krönt sich bei den 12 bis 14-jährigen zur **Österreichischen Meisterin!** Wir gratulieren den jungen Damen sehr, sehr herzlich und halten fest die Daumen für Wr. Neustadt!

Astrid Schöftner freut sich über den Titel der **OÖ Vizemeisterin der ländlichen Fahrer** (hinter dem amtierenden Staatsmeister) und **Josef Schöftner** über die **Bronzemedaille** bei den **Landesmeisterschaften der Zweispänner!**

Ganz herzlich möchten wir alle Gallspacherinnen und Gallspacher zu unserem **Frühschoppen am Sonntag, den 1. Juli mit Reit- und Fahrvorführungen unseres Nachwuchses** einladen! Beginn ist



Michaela u. Astrid Schöftner.

um 9.30 Uhr mit einer **Feldmesse** und anschließendem Frühschoppen, bei dem für Speis und Trank ausreichend gesorgt ist. Ab 13.00 Uhr beginnen wir mit unseren Vorführungen, im Anschluss daran gibt's wieder **Ponyreiten und Kutschenfahrten**.

Wir freuen uns schon auf zahlreiche Gäste und ein gemütliches Beisammensitzen!

Astrid Schöftner, Obfrau.

Kleintierzüchterverein Vollversammlung

Der Kleintierzüchterverein Gallspach hielt am Freitag, den 20. April 2012 die diesjährige Vollversammlung ab. Dabei konnte den verschiedenen Berichten entnommen werden, dass es sich beim Kleintierzüchterverein Gallspach zwar um einen kleinen, jedoch aktiven Verein handelt. Der Verein ist unter anderem für die jährlich durchgeführte Osterhasenfahrt in Gallspach verantwortlich, welche bei den Besuchern und speziell bei den Kindern jährlich große Freude bereitet. Bei dieser Vollversammlung wurde auch eine Neuwahl des Vereinsvorstandes durchgeführt. Dabei wurde die **Obfrau Josefine Schmid** und **Obfrau-Stellv. Engelbert Stritzinger**, sowie alle anderen Funktionäre in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Außerdem konnte **Bürgermeister Siegfried Straßl** an die **Obfrau Josefine Schmid** in Würdigung und dankbarer Anerkennung ihrer Leistungen für die Oö. Kleintierzucht das „**Goldene Verbands-Abzeichen**“ des Landesverbandes der Rassekleintierzüchtervereine Oberösterreichs überreichen. *Robert Obermair, Schriftführer.*

Wanderverein

Hermann Harrer – österreichs freundlichster ÖVV-Vereinsfunktionär

Der österreichische Volkssportverband führte nach dem Jahr 2005 neuerlich eine Wahl des freundlichsten Vereinsfunktionäres durch. Nachdem der Obmann des Wandervereines Gallspach, **Hermann Harrer**, bei der Wahl im Jahr 2005 noch den 2. Platz erreicht hat, konnte er im heurigen Jahr die Abstimmung für sich entscheiden. Der **oö. Landtagspräsident Friedrich Berndorfer** gratulierte anlässlich dieser Tagung dem Sieger und überreichte als Dank für das freundliche



Hermann Harrer mit Friedrich Berndorfer.

Engagement einen Gutschein für einen Urlaubsaufenthalt im Großarlal.

Robert Obermair, Schriftführer.

Goldhaubengruppe Tag der Tracht mit Ehe-Jubelpaaren

19. August 2010

9:00 Uhr Trachtenfestzug

Aufstellung zwischen Apotheke und Institut Zeileis

9:30 Uhr Festgottesdienst



10:30 Frühschoppen im Kursaal mit tollen hausgemachten Speisen!

Jubelpaare können sich bei Obfrau Maria Schüller melden.

Die Goldhaubengruppe hat ein **Pflegebett zu verleihen**. Interessierte können sich ebenfalls bei der Obfrau Maria Schüller melden.

Maria Schüller, Obfrau.

GESCHICHTE GALLSPACHS

(Teil 40)

von Dr. Wolfgang Perr

Die alte Marktordnung (3. Teil)

Einige Artikel befassten sich mit Steuern und Abgaben, die auch den Gallspachern des 17. Jh. nicht erspart blieben.

Artikel 12 betraf die **Landsteuer**, die seit 1527 dem Grundherren aufgrund seiner Besitz- und Einkommensverhältnisse vorgeschrieben, von diesem aber auf die Untertanen überwältigt wurde. Mit Bewilligung der Landstände hob der Grundherr die Steuer nach einem von ihm aufgestellten Verteilungsschlüssel auch ein und führte sie an die ständische Kassa ab. Diese Steuer diente zur Deckung der Kosten der landesfürstlichen Hofhaltung, des Staatshaushaltes und der Kriegsausgaben. Die Berechnungsgrundlage für die Leistung der Bürger basierte auf dem Wert des jeweiligen Liegenschaftsbesitzes sowie sonstiger Vermögenswerte und Lohneinnahmen. Für männliche Inwohner ohne Grundbesitz wurde bestimmt, dass in der Karwoche *Jeder der geheyrath, fünf Schilling, wann er aber allein ist, zwen Schilling fünfzehen Pfening* zu bezahlen habe. Um eine gewisse Sicherheit zu gewährleisten verpflichtete sich der Grundherr, den Steuersatz nur dann hinaufzuheben, wenn *Im Ganntzen lanndt die Steur erhöchert wuerde*.

Auf den Fall, dass unerwartet weitere außerordentliche Steuern auf die Bürger zukämen, geht **Artikel 14** ein. In diesem Fall sollte *guette Ordnung und gleichhait gehalten werden, unnd der Anschlag* [die Steuerfestsetzung] *In beisein des Richters unnd Ratts Persohnnen Auch Gemainem vorgeher gemacht unnd Angelegt werden*. Dazu kam es regelmäßig in Kriegszeiten, wenn zusätzlich ein **Rüstgeld** zur Bestreitung der Militärkosten eingehoben wurde.

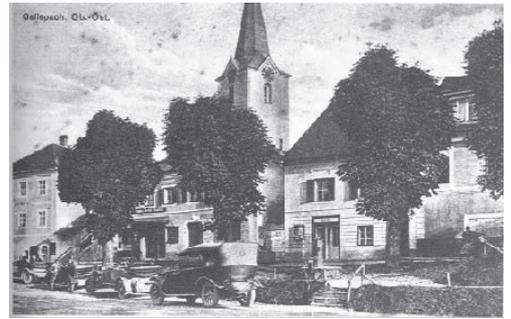
Nicht zur Disposition standen allfällige **Robotleistungen** die - *wie von Alter Gebreichig gewest* - gemäß **Artikel 15** weiterhin vollumfänglich geleistet werden mussten. Dasselbe galt auch für das im **16. Artikel** geregelte **Wachgeld**, bei dem es sich um einen in Geld abgelösten Dienst handelte, der *fuerohin von Jedem*

Hauß zuer Herrschaft geraicht werden musste. Ursprünglich war es wohl so gewesen, dass die Herrschaft Marktbewohner zur Bewachung gewisser Einrichtungen, wie den Zehentstadel oder zur Torwache im Schloss herangezogen hatte.

Artikel 17 verlangte von den Bürgern, dass sie zwei **Fleisch- und Brotbeschauer** bestimmten, die wöchentlich die Ware hinsichtlich Qualität und Gewicht zu überprüfen hatten. Im Falle eines Verstoßes, [...] *Das Sy* [die Bäcker] *zu gerings* [leichtes] *prott Hetten, sollen sy* [die Beschauer] *solches dem Richter Antzaigen, welcher alsdann michs* [dem Grundherren] *berichten solle, da mit gegen Innen gebuerliche Straff fuergenommen werden Khann, welches dann Inn gleichem mit dem Fleischhackher auch Beschechen, unnd in sonderhait Auf Gewicht und Waag Achtung geben sollen, Damit Guette Ordnung Erhalten wierdt*.

Das lukrative Weingeschäft gab die Herrschaft nicht aus der Hand. Im **Artikel 19** wurde nämlich festgelegt, dass - *wie von Alters her* - die Anlieferung und der Weiterverkauf des Weines im Markt (**Weinfuerlag**) über die herrschaftliche *Hoftaffern* abgewickelt würde. Im Gegenzug erhielt die Gemeinde im **Artikel 20** die Befugnis eingeräumt, den übrigen Wirten des Marktes die Getränkesteuer (**Zapfenmaß**) vorzuschreiben und von ihnen einzuheben.

Die Gefahren durch unkontrollierte Brände waren früher sehr groß. Dem trug **Artikel 21** Rechnung und regelte die **Feuerbeschau**. Von den Bürgern wurde verlangt, dass an Tagen vor Jahrmärkten und hohen Feiertagen der Richter, der Gemeindevorger und die Räte alle Feuerstätten besichtigen und eventuelle Missstände ahnden mussten. Damit auch nachts die Marktbesohner ruhig schlafen konnten wurde im **Artikel 11** bestimmt, dass auf Kosten der Gemeinde eine **Nachtwache** unter der Aufsicht des Markttrichters zu organisieren sei. Zum Dienst als Nachtwächter wurden nur *Ehrliche Leith* zugelassen. Der erste namentlich aufscheinende Nachtwächter war 1640 der Färber **Hannß Wißmair** († 1674), der im Haus Nr. 59 (Linzer Straße 1, „Kirchenwirt“) wohnte und dort auch seine Werkstätte betrieb.



Ferner hatte die Bürgerschaft gemäß **Artikel 23** einen **Gerichtsdienner** anzustellen, dem aus der Gemeindekasse ein Jahressalär von 10 fl sowie von der Herrschaft eine Wohnung zustand. Darüber hinaus fiel ihm bei Rechtsgeschäften wie Kauf oder Todfallsinventur jeweils 1 ß zu. Erstmals wird 1638 mit **Steffel Hoffpaur** ein Gerichtsdienner namentlich erwähnt.

Der letzte und **24. Artikel** widmete sich dem Verhalten der Untertanen, von denen jederzeit Gehorsam gegenüber der Herrschaft sowie den Honoratioren erwartet wurde. Bei mehrmaligem Verstoß drohte Unbotmäßigen die Ausweisung aus dem Markt und der zwangsweise Verkauf ihrer Liegenschaften.

Im 19. Jh. begann sich die Wissenschaft verstärkt für alte Weistumsbücher wie unsere Marktordnung zu interessieren. Der Historiker Dr. Hans Lambel reiste im Sommer 1871 auf der Suche nach derartigen Dokumenten auch durch das Hausruckviertel und suchte die einzelnen *Kommunevorstehungen* auf. Dabei kam er, nachdem er schon in Grieskirchen fündig geworden war, auch nach Gallspach. In seinem Bericht an die kaiserliche Akademie der Wissenschaften berichtete er: *Ein Ausflug nach Galschbach [...] brachte das Marktbuch des Ortes von 1607 ein, das ich in Verwahrung des Herrn Marktvorstandes Franz Wimmer in der Marktlade fand*. Drei Jahre später ersuchte die kaiserliche Akademie der Wissenschaften sogar um Übersendung des Marktbuches zwecks genauerer Einsichtnahme. Dieser Bitte entsprach die Marktgemeindevorsteherung am 22. Juli 1874.

(Hans Lambel: Bericht über die im August und September 1871 in Ober-Österreich angeordneten Weisthümer-Forschungen. Wien 1871, S.10 und 18; Kaiserliche Akademie der Wissenschaften: Schreiben vom 15. Juli 1874 und vom 26. Juli 1874; Marktordnung. Orig. Perg. 8 Blätter 1607. Richteramtsabrechnung 1639 und 1640. Marktarchiv Gallspach)

(Fortsetzung folgt...)

Geburten
wir gratulieren



Hans-Peter u. Barbara Carina
MITTERMAYR zur Geburt ihres
Sohnes David

Serinc u. Ertan **YILDIRIM** zur Geburt
ihres Sohnes Bera

Roland u. Margit **SICKINGER** zur
Geburt ihres Sohnes Moritz

Wir gratulieren
den Jubilaren im April, Mai u.
Juni

Margareta Metzger	75 Jahre
Friederika Kalchmair	85 Jahre
Pauline Schöftner	80 Jahre
Mag. Eduard Romankiewicz	75 Jahre
Theresia Wurm	85 Jahre
Maria Payrhuber	90 Jahre
Egon Schütter	85 Jahre
Ing. Friedrich Magauer	75 Jahre
Emilie Krauss	85 Jahre
Alfred Leutgöb	85 Jahre
Rosa Schön	80 Jahre
Christine Hofer	99 Jahre

Eheschließung



Brigitte Niederfriniger u. Peter
HELLWEGE, Jörgerstr. 10

Goldene Hochzeit

Ehrentraud u. Josef **Humenberger**



Herzlichen Glückwunsch

Gratulation



Frau **Lisa KERSCHHUBER** spendierte zur Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der JKU Linz.
Herzlichen Glückwunsch!

Wir trauern um



Walter **DENGG** (55),
Niederndorferstr. 2

Walter Josef **HINTERPLATTNER**
(82), Almweg 16

Albin **SCHARLER** (68),
Salzburgerstr. 36

Georg **MACKINGER** (93),
Marienheim

Fit für den Schulstart

Lernferien des Österr. Integrationsfonds für Volksschüler/innen mit Migrationshintergrund

Wann: 20. Aug. – 31. Aug. 2012,
Montag bis Freitag von 7:30 bis
12:30 Uhr
im Gemeindeamt Gallspach
Kosten: €20

Anmeldungen sind bis Schulende möglich (am Gemeindeamt, Fr. Obermayr, 623 55-10.)

STRASSENBAU

In den nächsten 2 Monaten werden in Gallspach im Auftrag der Gemeinde Straßenbauunternehmen tätig sein. Wer sich mit privaten Arbeiten anschließen möchte, meldet sich bitte bei Andreas Pucher am Gemeindeamt.

Gospel Chor

Für ein außergewöhnliches Klangerlebnis sorgte der **Upper Austrian Gospel Chor** am 28. Mai in der Pfarrkirche Gallspach. **120 Stimmen** machten ein eindrucksvolles Ambiente. Die 410 Besucher ließen den Abend bei der anschließenden Agape im Kirchhof ausklingen.

Bürgermeister Siegfried Straßl und **Kulturausschussobmann Bernhard Kogler**, bedankten sich bei **Fr. Regina Metzger** für die großartige Organisation dieser Veranstaltung und den vielen freiw. Helfern der Pfarre. Der Reinerlös des Abends (€2.120) wird für den **Ankauf der neuen Orgel** verwendet.



Ferienscheckheft 2012

Kinder aufgepasst!

Auch heuer wartet in den Sommerferien wieder ein **tolles Ferienprogramm**.

Dank dem Kultur-, Sport- und Vereinsausschuss, örtliche Vereine und Institutionen ist es gelungen, wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen:

Fahrt zum Bayernpark, Tischtenniskurs, Radausfahrt, Pferde hautnah erleben, Lesenacht, Malen im Marienheim, Apothekenvormittag, uvm.

Das Ferienscheckheft ist **für Kinder der 1. bis 9. Schulstufe** erhältlich und liegt ab sofort für euch am Gemeindeamt zur Abholung bereit.

Die Anmeldungen dürft ihr erst ab 2. Juli persönlich bei Frau Heidi Kloimstein am Gemeindeamt abgeben.

WICHTIG: Bitte verlässlich zu euren angemeldeten Veranstaltungen kommen, bei einer Verhinderung bitte um zeitgerechte Abmeldung, damit auch andere Kinder die Chance zur Teilnahme haben bzw. der Veranstalter sich richten kann!!!



Bauernhofralley der Mütterrunde.

Die Organisatoren und Veranstalter freuen sich auf die gemeinsamen Aktivitäten und hoffen auf eure zahlreiche Teilnahme.

Besuch der VS im Gemeindeamt

Die beiden **3. Klassen der Volksschule Gallspach** statteten Anfang Mai Bürgermeister Siegfried Straßl einen Besuch ab.

Thomas Großhammer führte beide Klassen durch die Räumlichkeiten des Amtes und erklärte ihnen die Arbeitsabläufe in einer Gemeinde.

Anschließend durften die Kinder in einer Art „**Gemeinderatssitzung**“ dem Ortschaftschef die eine oder andere knifflige Frage stellen!



links: Klasse 3 b mit der Lehrerin Eva Offenzeller und Bgm. Siegfried Straßl; rechts: Klasse 3a mit den Lehrerinnen Birgit Stockhammer (links), Uli Fessl (rechts) und Bgm. Siegfried Straßl.



SPIELEFEST

der Kinderfreunde Gallspach
am Sonntag, 15. Juli
von 14 – 17 Uhr
im KURPARK.

Auf euch warten zahlreiche **Spieleattraktionen**. Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt.



Beim „Scheibtruhrennen“ gings im letzten Jahr um die schnellste Zeit.

SCHWIMMKURS

9. – 13. Juli 2012
von 10 – 11:30 Uhr
im Naturerlebnisbad

Kurskosten: 40 Euro (davon €7,50 für Eintritt).

Teilnehmer: mind. 10, max. 15 Kinder (ab 5 Jahre).

Schwimmlehrer: Silke Griesmayr u. Andrea Breslmayr (Sportstudentin).

Die Kinder sollten sich an das Wasser gewöhnt haben, damit mit dem Erlernen der Schwimmtechnik begonnen werden kann.



v.l.n.r.: Silke Griesmayr u. Andrea Breslmayr freuen sich auf den Schwimmkurs

Anmeldungen bitte **bis spätestens 4. Juli**, am Gemeindeamt, Fr. Christine Krempf, 623 55-15.

ACHTUNG: Begrenzte Teilnehmerzahl. Der Kurs findet nur bei Badewetter statt.